

## **Stellenausschreibung**

In der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften der Bergischen Universität Wuppertal am Lehrstuhl für Soziologie der Politik

ist zum 01.10.2018, befristet bis 30.09.2019,

die Stelle einer/s

### **Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters**

mit 50 % (optional 67 %) der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

#### Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) in Soziologie / Sozialwissenschaften
- Kenntnisse der Konfliktforschung, Wirtschaftssoziologie, Globalisierung und Veränderung von Arbeitsbeziehungen
- Gute Kenntnisse der qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung
- Gute EDV- und Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Engagement sowie gewissenhafte und selbständige Arbeitsweise

#### Aufgaben und Anforderungen:

- Durchführung eines Forschungsprojekts zu Tarifkonflikten in der Luftfahrtbranche
- Entwicklung eines adäquaten Forschungsdesigns
- Durchführung und Auswertung von Experteninterviews
- Entwicklung von Konzepten für moderierte Workshops
- Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung der wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung in einem Forschungsprojekt besetzt werden kann.

Die Laufzeit des Arbeitsvertrages entspricht den Projektbewilligungsbedingungen.

### **Kennziffer: 18124**

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen, unter Angabe der Kennziffer, zu richten an die Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, Lehrstuhl für Soziologie der Politik, Herrn Prof. Dr. Peter Imbusch, 42097 Wuppertal.

Auf elektronischem Wege übermittelte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Schwerbehinderten, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

### **Bewerbungsfrist: 26.07.2018**